

An dem **Lehrstuhl für Computational Humanities**, Professor Dr. Malte Rehbein, und an dem **Lehrstuhl für Deutsche Sprachwissenschaft**, Professor Dr. Alexander Werth, suchen wir zur schnellstmöglichen Besetzung eine

Studentische Hilfskraft

mit einer Arbeitszeit von 32 Stunden pro Monat, die mit 13,98 pro Stunde vergütet wird.

Zu Ihren **Aufgaben** gehören das Lesen von Handschriften (Kanzleikursive u. Kurrent) und die Korrektur von Handschriftentranskriptionen. Das Projekt beschäftigt sich mit historischen Ratsprotokollen des 17. bis 19. Jahrhunderts und regionalen Fragebogenerhebungen des frühen 20. Jahrhunderts und wertet diese unter geschichts- und sprachwissenschaftlichen Gesichtspunkten aus.

Vorausgesetzt wird, dass Sie mindestens im zweiten Fachsemester studieren; sorgfältig und selbständig arbeiten sowie Kenntnisse im Lesen von (früh-)neuzeitlichen Handschriften haben.

Die Universität Passau hat sich zum Ziel gesetzt, ihren Frauenanteil zu erhöhen, und fordert Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Studierenden geeignet. Diese haben bei der Einstellung Vorrang vor gesetzlich nicht bevorrechtigten Personen bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung.

Wenn Sie an der Tätigkeit an unserem Lehrstuhl Interesse haben, dann senden Sie bitte bis **spätestens 15. Februar 2026** Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen inklusive Anschreiben, Lebenslauf, Transcript of Records und Zeugnisse per E-Mail als eine PDF-Datei an: diana.roth@uni-passau.de. Bitte geben Sie folgenden Betreff in der E-Mail an: „Bewerbung als studentische Hilfskraft_VW-Projekt. Ihre elektronischen Bewerbungsunterlagen löschen wir spätestens sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Wir verweisen auf unsere [Datenschutzhinweise](#), die auf folgender Seite abrufbar sind: <http://www.uni-passau.de/universitaet/stellenangebote/>.